

Feuerteufel treibt sein Unwesen: Auto in Blankenburg komplett ausgebrannt!

In Blankenburg brannte ein VW vollständig aus, während die Polizei wegen möglicher Brandstiftung ermittelt.



Blankenburg, Deutschland - In der Nacht auf Dienstag, den 3. Juni 2025, wurde die Polizei in Blankenburg (Landkreis Harz) zu einem Einsatz gerufen, der düstere Folgen hatte. Gegen 0.40 Uhr entdeckten aufmerksame Zeugen ein brennendes Auto in der Westerhäsuer Straße. Was als nächtliches Mysterium begann, endete mit einem Totalschaden. Der VW war durch die Flammen vollständig zerstört, und auch ein Skoda, der in der Nähe geparkt war, blieb nicht unbeschadet. Der geschätzte Gesamtschaden beläuft sich auf rund 20.000 Euro, wie **Tag24 berichtet**.

Ein weiteres alarmierendes Beispiel von Brandstiftung ereignete sich in Sarstedt (Landkreis Hildesheim). Dort kam es in der

gleichen Nacht zu mehreren Fahrzeugbränden, die die Polizei ebenfalls auf den Plan rief. Anwohner berichteten von einer Explosion und sahen, wie sich die Flammen auf weitere Autos ausbreiteten. Ein bereits zuvor beschädigter Wagen war erneut betroffen. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die Hinweise geben können. Laut **n-tv** steht auch hier der Verdacht der Brandstiftung im Raum.

Eine besorgniserregende Entwicklung

Die steigende Zahl der Brandstiftungen an Fahrzeugen wirft ein beunruhigendes Licht auf die Sicherheit in unseren Städten. Allein in Berlin wurden im Jahr 2024 etwa 750 Fahrzeuge Opfer von Brandstiftung, ein deutlicher Anstieg im Vergleich zu den vorherigen Jahren, in denen es jeweils etwas mehr als 570 Fälle gab. Besonders erschreckend ist, dass nur ein kleiner Teil dieser Taten politisch motiviert ist. Der Großteil, ca. 429 Fälle, lässt sich auf Vandalismus, Versicherungsbetrug oder persönliche Gründe zurückführen, wie aus den Daten der **rbb24** hervorgeht.

Die Polizei hat in einem begrenzten Teil der Fälle Täter identifizieren können. Doch die Dunkelziffer könnte beängstigend hoch sein, da viele Brandstiftungen unentdeckt bleiben. Auch die Tatsache, dass einige Fahrzeuge „kollateral betroffen“ waren, zeigt, wie leicht es ist, in diesen Strudel von Zerstörung hineingezogen zu werden. Von den 750 Bränden in Berlin waren 243 Autos durch die Hitze oder das Überegreifen der Flammen ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen worden.

Auf der Suche nach Antworten

Die Ermittlungen in Blankenburg und Sarstedt stehen noch am Anfang, und die Aufklärung dieser Fälle wird in den kommenden Tagen an Bedeutung gewinnen. Die Bürger sind aufgerufen, wachsam zu sein und verdächtige Aktivitäten zu melden. Nur so lässt sich der „Feuerteufel“ aufspüren und eine weitere Eskalation verhindern. Ob man in Blankenburg in dieser Nacht das Werk eines Brandstifters beobachtet hat, bleibt abzuwarten

– die Polizei ist für Hinweise dankbar.

Details	
Ort	Blankenburg, Deutschland
Quellen	• www.tag24.de • www.n-tv.de • www.rbb24.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net